

9. Klasse Volksschule Lenk



# Vollpension

Pension complète

Komödie in zwei Akten von Pierre Chesnot

Donnerstag, 13. Juni 2024 \*

Samstag, 15. Juni 2024

Montag, 17. Juni 2024

Mittwoch, 19. Juni 2024

Samstag, 22. Juni 2024

**Jeweils um 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Lenk**

(\* 09:30 Uhr öffentliche Hauptprobe  
20.00 Uhr Première)

Eintritt frei Kollekte

Reservation: 079 736 76 73/076 515 44 37

E-Mail:

reservation@schulelenk.ch

Herzlichen Dank unserem Sponsoren der  
Texthefte und Aufführungsrechte



**LENK**  
**STAMMGÄSTE**

# Besetzung

François Martigue	Fernsehregisseur, Liebhaber von Magali	Vinzens Zeller
Magali Bavaud	einsame Ehefrau eines U-Boot Kommandanten	Aline Rösti
Cécile Martigue	reiche Ehefrau von François Martigue	Elina Fischer
Sophie Couteau	beste Freundin von Magali, Krankenschwester	Marisa Zimmermann* Alicja Ferreira Alves
Peter Müller	Hotelgast aus der Schweiz	Nick Christeler
Heidi Müller	Hotelgast, Ehefrau von Peter	Sina Tauss
Mathieu Legris	Hotelgast mit Liebeskummer	Remo Wehren
Brian Redford	Amerikaner, Reisejournalist	Severin Mätzler
Nadine Dubois	Hotelgast	Alicja Ferreira Alves* Marisa Zimmermann
Pierre Blanc	Hotelgast, Liebhaber von Nadine	Valentin Gobeli* Levin Wampfler
Louis Bavaud	U-Boot-Kommandant, Mann von Magali	Timo Schumann
Chantal Favre	Mutter von Magali	Jasmin Zbären
Oscar Dubois	Mann von Nadine	Levin Wampfler* Valentin Gobeli
Schminken	Marianne Siegfried	
Regie	Antonia Gerber	

**\*spielen am 13./15.Juni**

# Inhaltsangabe

Magali Bavaud lebt in der schönen Villa „Mon Secret“ im Süden Frankreichs. Sie ist einsam, denn ihr Mann ist U-Boot-Kommandant und wieder einmal für drei Monate auf Tauchfahrt. François Martigue, ein Fernsehregisseur, ist ihr Liebhaber. Er wohnt jeweils während seiner Motivsuche bei Magali. Doch auch er ist verheiratet und gibt seiner Frau an, im Hotel „Mon Secret“ in Villefranche zu logieren. Der Zufall will es, dass François bei diesem Aufenthalt sein Geld zu Hause liegen lässt und seine Frau ihm dieses bringen will. Wie nun weiter? François, der um Ausreden nicht verlegen ist, lässt seiner Kreativität freien Lauf und aus dem fiktiven Hotel „Mon Secret“ wird kurzerhand Realität. Bald lassen auch die ersten Gäste nicht auf sich warten: Der lebensmüde Lehrer, das Schweizer Ehepaar auf Hochzeitsreise oder der Reisejournalist aus den USA - sie alle machen dem „Hotel“ ihre Aufwartung. Der Einfallsreichtum von François ist gefordert! Bloss gut, dass der abgetauchte Hausherr nichts mitkriegt - oder etwa doch ...?

Die 9. Klasse der Volksschule Lenk wünscht gute Unterhaltung!